



Hans Kahre, Fraktion

Steinackerstr. 5
33775 Versmold
Tel. 05423 / 3402
E-mail Hans.Kahre@t-online.de

Versmold, den 15.05.2021

An den Bürgermeister der Stadt Versmold

Herrn Michael Meyer-Hermann

Sehr geehrter Herr Meyer-Hermann,

Die Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen stellt folgenden Antrag für die nächste Sitzung des Ausschusses für Mobilität, Klima, Energie und Umwelt:

Die Stadt Versmold entwickelt einen förderfähigen Aktionsplan, der zu einer wesentlichen Verbesserung der Nahmobilität in der Stadt beiträgt.

Begründung:

Das Bundeskabinett hat am 21.4. einen nationalen Radverkehrsplan verabschiedet, der bessere Bedingungen für Radfahrer in Deutschland schaffen soll.

Der Wunsch nach lückenlosen Radverkehrsnetzen und mehr Verkehrssicherheit habe dabei eine wichtige Rolle gespielt, erklärte Bundesminister Scheuer. „Ich erwarte, dass der Radverkehr gleichberechtigt mitgedacht wird“, betonte der Minister. (HK 22.4.2020).

„Jetzt müssen diese Mittel abgerufen und vor Ort eingesetzt werden“, sagte Scheuer beim nationalen Radverkehrskongress.

Bielefelds Oberbürgermeister Pit Clausen (SPD): „Bielefeld hat 2020 einen ehrgeizigen Radverkehrsplan auf den Weg gebracht, (zum Beispiel zum Ausbau des Radverkehrsnetzes). Da kommt die finanzielle Unterstützung des Bundes natürlich

wie gerufen. Deshalb werden wir auch Mittel aus dem Bundesprogramm beantragen, sobald die Förderkulisse feststeht.“ (Hk 28.4.2020)

Es müssen lückenlose Radwege entstehen , auf denen man sicher unterwegs ist. Das bedeutet etwa: Sie müssen breit genug sein, auch für Lastenräder und Räder mit Kinderanhängern, erkennbare Linienführung aufzeigen, Markierung von Radfahrstreifen und Schutzstreifen müssen vorhanden sein, Knotenpunkte gestaltet werden, Querungshilfen geschaffen werden und keine Hindernisse wie etwa Schlaglöcher und Baumwurzeln aufweisen.

Die Schaffung fahrradfreundlicher Rahmenbedingung wird im Klimaschutzkonzept der Stadt Versmold aus dem 2016 mit sehr „hoher Priorität“ gefordert. Verantwortlich dafür ist die Stadt Versmold mit dem Klimaschutzmanagement.

Ein umfassendes Radverkehrskonzept oder ein Verkehrsplan existiert für Versmold leider immer noch nicht, obwohl mehrfach gefordert.

Mit dem lobenswerten Engagement des lokalen „Arbeitskreises Fahrradfahren“ ist die Forderung, ein lückenloses und sicheres Radverkehrsnetz zu erarbeiten, kaum möglich.

Daher fordern wir die Verwaltung auf, auch unter Einschaltung eines versierten Planungsbüros einen Aktionsplan zu erstellen, der zu einer wesentlichen Verbesserung des Radwegenetzes in der Stadt beiträgt und zeitnah einen Förderantrag ermöglicht, bevor die Gelder vergeben sind.

Mit freundlichen Grüßen

Hans Kahre